

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bretten

Der Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Bretten liegt in der Zeit vom 20. Dezember 2012 bis einschließlich 7. Januar 2013 im Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 326, öffentlich zur Einsichtnahme aus. Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen. Bretten, den 19. Dezember 2012
Wolff, Oberbürgermeister

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bretten

Jahresabschluss 2011 Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in öffentlicher Sitzung am 18. Dezember 2012 folgenden Beschluss gefasst:

Der Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Bretten wird gemäß

§ 16 Abs. 3 EigBG mit folgendem Ergebnis festgestellt:

1. Bilanzsumme 24.575.858,64 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf
das Anlagevermögen 22.261.208,91 EUR
das Umlaufvermögen 2.314.649,73 EUR

davon entfallen auf der Passivseite auf
das Eigenkapital 54.837,37 EUR
die empfangenen Ertragszuschüsse 11.128.975,27 EUR
die Rückstellungen 242.818,02 EUR
die Verbindlichkeiten 13.149.227,98 EUR

2. Jahresgewinn 375.738,57 EUR
Summe der Erträge 5.144.598,84 EUR
Summe der Aufwendungen 4.768.860,27 EUR

3. Behandlung Jahresgewinn

Mit dem Jahresgewinn werden die Verluste aus dem Vorjahr vollständig getilgt.

4. Zuführung an Rückstellungen für den Ausgleich von Gebührenüberschüssen 240.065,57 EUR

5. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

6. Der Gemeinderat nimmt vom Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2011 Kenntnis.

Bretten, den 18. Dezember 2012

Für den Gemeinderat:

Wolff, Oberbürgermeister

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Bretten in der Zeit vom 20. Dezember 2012 bis einschließlich 7. Januar 2013 im Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 327, öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt. Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen.

Bretten, den 18. Dezember 2012

Wolff, Oberbürgermeister

Verkauf und Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern)

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur am 31.12. und am 01.01. eines jeden Jahres gestattet ist.

Diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine).

Zu widerhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper / Knallkörper zu zünden. In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallkörpern verboten (§ 23 Abs. 1 der 1. SprengV)! Ebenso sei daran erinnert, dass Personen unter 18 Jahren der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern / Knallkörpern (pyrotechnische Gegenstände der Klasse II) verboten ist (§ 23 Abs. 2 Satz 2). Bitte achten Sie auf die Bedienungshinweise der Hersteller. Nur Böller und Raketen, die eine BAM - Zulassung der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung haben und mit dem Kürzel „BAM“ gekennzeichnet sind, sind sicher. Dazu zählen auch Feuerwerkskörper mit einem europäischen einheitlichen CE - Kennzeichen, die bei korrekter Bedienung ebenfalls sicher sind.

Für weitere Fragen über den korrekten Umgang von Feuerwerkskörpern steht Ihnen Ihr Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Ertüchtigungsarbeiten am Nachklärbecken

Am Nachklärbecken auf dem Gelände der Verbandskläranlage werden derzeit größere Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Weil die im Jahre 1994 eingebauten Tauchrohre ihre Aufgabe nicht mehr zufriedenstellend erfüllen konnten, wurden diese durch eine Kastenrinne mit Zahnleiste ersetzt.

Die Arbeiten wurden nach einer beschränkten Ausschreibung an den günstigsten Bieter, die Firma Peters aus Eppstein, vergeben. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen rd. 130.000,00 EUR. Trotz der winterlichen Wetterverhältnisse konnten die Bauarbeiten mit großem Einsatz der ausführenden Firma und der Kläranlagen-Mitarbeiter fristgerecht durchgeführt werden.

Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

1 Wohnzimmerschrank rustikal 3m lang
Tel: 01782693953

3teilige Couchgarnitur 3/2 Sitzter Terra
Tel: 07043 32239

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.

Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluß „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

Öffnungszeiten des Rathauses über die Feiertage

In der Weihnachtswoche 2012 und der ersten Woche des neuen Jahres 2013 ist das Rathaus zu den üblichen Sprechzeiten an den folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Donnerstag, 27.12.12; Freitag, 28.12.12 sowie Mittwoch, 02.01.13; Donnerstag, 03.01.13 und Freitag, 04.01.13

Notdienst für Sterbefälle:

An Heilig Abend und an Silvester haben wir für Sterbefälle einen Notdienst im Standesamt für Sie eingerichtet:

Montag, 24.12.12, (Heilig Abend) 09:00 - 12:00 h (Zimmer 227, (921-323) u. Montag, 31.12.12, (Silvester) 09:00 - 12:00 h (Zimmer 228, (921-322) (Bitte Eingang Parkdeck und Haussprechanlage benutzen). Die Stadtverwaltung Bretten wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr!

Öffnungszeiten der Tourist-Info/VHS über die Feiertage

Am Freitag, 21. Dezember, hat die Tourist-Info/VHS erweiterte Öffnungszeiten und ist durchgehend von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Auch am Samstag, 22.12. können von 9:00 - 13:00 Uhr noch letzte Weihnachtsgeschenke in Form Eintrittskarten, Bretten - Souvenirs, etc. erstanden werden. Vom 24.12.2012 - 01.01.2013 bleibt die Tourist-Info/VHS geschlossen, ab Mittwoch, 2. Januar 2013 ist sie wieder zu den gewohnten Zeiten für ihre Kunden da.

Öffnungszeiten der Stadtwerke Bretten und Bäderwelt Bretten während den Feiertagen

Vom 24. bis 26.12.2012 und 31.12.2012 bis 01.01.2013 bleiben die Stadtwerke Bretten in der Pforzheimer Straße 80-84 und die Bäderwelt Bretten geschlossen. An den anderen Tagen stehen Ihnen die Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

In Notfällen erreichen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter den Rufnummern

07252 913 210 - Strom

07252 913 220 - Gas

07252 913 230 - Wasser und Wärme

07252 913 280 - Parkraum

Sauna Exklusiv in der Bäderwelt Bretten - am Samstag, 22.12.2012 von 18.00 bis 23.00 Uhr.

Die Stadtwerke Bretten und die Bäderwelt wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Öffnungszeiten der Deponien und Wertstoffhöfe in Bretten-Sprantal und Bretten-Bauerbach über den Jahreswechsel 2012/2013

Die Deponie und Recyclinganlage Bretten „Damenknie“ mit Wertstoffhof ist auch über den Jahreswechsel an allen Werk- und Samstagen regulär geöffnet. Lediglich an Heiligabend bleibt die Deponie geschlossen. An Silvester ist von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Der Wertstoffhof auf der Deponie Bretten-Bauerbach „Im Loch“ hat an allen Samstagen regulär von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

des Landkreises Karlsruhe über den Jahreswechsel 2012/2013

Am Montag, 24. Dezember (Heiligabend) bleiben folgende Entsorgungsanlagen des Landkreises geschlossen:

- Annahmestelle für Selbstanlieferungen auf der Deponie Bruchsal an der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher
- Annahmestelle für Selbstanlieferungen in der Lußhardtstraße 7 in Bruchsal (Firma SITA Süd GmbH)
- Annahmestelle für Selbstanlieferungen in Bretten an der Verbindungsstrasse zwischen Bretten-Sprantal und Stein (Enzkreis) auf dem Gelände der „Deponie Damenknie“ (Firma EBRD GmbH)
- Annahmestelle für Selbstanlieferungen im Industriegebiet südlich von Ettlingen (Firma SITA Süd GmbH)

Am Montag, 31. Dezember, (Silvester) sind die genannten Annahmestellen vormittags zu folgenden Zeiten geöffnet: 7.30 Uhr bis 11.45 Uhr. Die vom Landkreis betriebenen Wertstoffhöfe in Bad Schönborn, Forst, Gondelsheim, Hambrücken, Kürnbach, Oberhausen-Rheinhausen und Zaisenhausen bleiben sowohl am 24. als auch am 31. Dezember geschlossen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb selbst ist an diesen beiden Tagen ebenfalls nicht zu erreichen. Mit Ausnahme der Feiertage ist er von Montag bis Freitag zu den üblichen Kontaktzeiten, wie im Müllwegweiser veröffentlicht, erreichbar.

Winterliche Witterung kann Müllabfuhr behindern

Abfallgefäße trotzdem stehen lassen

Durch extreme winterliche Wetterbedingungen kann auch die Müllabfuhr im Landkreis Karlsruhe behindert werden. Es kann vorkommen, dass einige Straßenzüge in den Städten und Gemeinden des Landkreises für die schweren Müllfahrzeugen nicht mehr befahrbar sind und sich die Abfuhr der Müllbehälter dadurch verzögert. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet die Bevölkerung um Verständnis, falls es auch über mehrere Tage zu Verzögerungen bei der Abfuhr kommt. In diesem Fall wird darum gebeten, das volle Abfallgefäß weiter am Straßenrand bereitgestellt zu lassen. Sobald sich die Räum- und Streusituation auf den Straßen im Landkreis wieder gebessert hat, findet in betroffenen Straßen so schnell wie möglich die Abfuhr der Müllgefäße statt.

Bei eventuellen Problemen mit der Müllabfuhr hilft auf jeden Fall der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 2 160 150 gerne weiter.

Dank an API-Schmidt und SüdLesing BW

Rechtzeitig zur Pflanzaktion 2011 hatte OB Wolff alle 100 im Industriegebiet Gölshausen angesiedelten Industrie- und Gewerbebetriebe in einem eindringlichen Brief um Beteiligung an der Pflanzaktion 2011 gebeten. Die erste Resonanz waren ganze vier bestellte Sträucher! Im Nachgang ergab sich dennoch eine erfreuliche Wendung.

Die Fa. API Schmidt-Bretten hat bei der SüdLesing BW, die Eigentümerin des Betriebsgeländes, eine Zustimmung zur Pflanzung einer Hecke erwirkt. Offensichtlich war die Grundstücksverwaltungsgesellschaften interessierter an ökologischen und heimatpflegerischen Belangen, als manche örtliche Gewerbebetriebe...

Die freiwillige Feuerwehr Gölshausen hat eine artenreiche Hecke mit 80 Pflanzen angelegt und diese auch gleich gegossen, sodass ein gutes Anwachsen zu erwarten ist.

Der Dank gilt allen Beteiligten, der Fa. API-Schmidt, der SüdLesing BW und der freiwilligen Feuerwehr Gölshausen.

Aus dem Standesamt Einträge vom 9.12.2012 - 16.12.2012

Geburten:

27.11.2012 Marlon Braun, männlich
Huriye Braun geb. Ünsal und André Braun, Albrecht-Dürer-Str. 7, Bretten
06.12.2012 Fabienne Walch, weiblich
Birgit Ulrike Walch geb. Groß und Markus Peter Walch, Breitenweg 20, Bretten

Sterbefälle:

10.12.2012 Erika Else Sauer geb. Frick, Am Hagdorn 57, Bretten, 90 Jahre
12.12.2012 Lotte Gertrud Bucher geb. Bayer, Richard-Wagner-Str. 75, Bretten, 91 Jahre

Altersjubilare im Januar Stand: 17.12.2012

Kernstadt:

03.01. Viktor Ruf , Max-Planck-Str. 34, 84 Jahre
05.01. Marianne Hirsch , Schulgasse 3, 82 Jahre
06.01. Elfriede Arnold , Kopernikusweg 22, 86 Jahre
14.01. Hans Bommert , Reuchlinstr. 33, 82 Jahre
22.01. Lina Schnitzler , Reuchlinstr. 37, 87 Jahre
29.01. Helena Hwasta , Robert-Koch-Str. 13, 81 Jahre

Stadtteil Diedelsheim:

08.01. Stefan Prohaska , Lessingstr. 50, 85 Jahre
27.01. Hildegard Kern , Steinzeugstr. 9, 88 Jahre

Stadtteil Gölshausen:

26.01. Maria Payer , Römerstr. 7, 87 Jahre

Stadtteil Rinklingen:

20.01. Rudolf Traut , Diedelsheimer Str. 12, 88 Jahre

Branchenverzeichnis

Im Internetauftritt der Stadt Bretten:
Präsentationsplattform für Firmen

www.bretten.de/cms/node/31

Einlasskarten zum Neujahrsempfang

Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Melanchthonstadt Bretten sind herzlich eingeladen, am Neujahrsempfang der Stadt Bretten am 13. Januar 2013, 11 Uhr, in der Stadtparkhalle Bretten teilzunehmen. Kostenlose Einlasskarten zum Stehempfang können bei der städtischen Tourist-Info (Melanchthonstr. 3) bis spätestens 5. Januar 2013 abgeholt werden.

Die Anzahl ist begrenzt. Bitte beachten Sie: die Tourist-Info ist vom 24.12.2012 bis einschließlich 01.01.2013 geschlossen.

OB Wolff: 2. KST-Vorsitzender

Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle des Kraichgau-Stromberg-Tourismus e.V.: Andrea Laib, die Geschäftsführerin, befindet sich seit Dezember in der Elternzeit. Ihre Nachfolge tritt Diplom-Geographin Kerstin Bauer an. Sie hat an der Universität Trier Freizeit- und Tourismusgeographie studiert und war an der Mosel in verschiedenen touristischen Projekten tätig. „Besonders das konzeptionelle Arbeiten und die Themen Wein, Wandern und Radfahren liegen mir am Herzen. Meine große Herausforderung wird sein, dem KST ein schärferes Profil zu verleihen“, so die neue Geschäftsführerin. Nachdem im September diesen Jahres BM Andreas Felchle (Maulbronn) von seinem Amt als 2. Vorsitzender des KST zurückgetreten ist, wurde in der Mitgliederversammlung am 5. Dezember OB Martin Wolff zum 2. Vorsitzenden gewählt.



Die Große Kreisstadt Bretten (ca. 28.500 EW)
sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n qualifizierte/n Leiter/in
des Sachgebietes Volkshochschule, Tourismus, Stadtbücherei

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die strategische und konzeptionelle Ausrichtung der Volkshochschule,
- die konzeptionelle und praktische Weiterentwicklung des touristischen Angebots in Zusammenarbeit mit externen Leistungsträgern,
- die organisatorische und personelle Führung der Stadtbücherei.

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie im Internet unter www.bretten.de abrufen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 25.01.2013 an das Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.